

Kurskonzept

Fachkraft „Steuer- und Abgabewesen“

Stand: 1.1.2017

Ein 5-Tages-Programm

Zielgruppe:

- Aktuelle und zukünftige Mitarbeiter/-innen in Steuerämtern bzw. -abteilungen

Institut für Verwaltungswissenschaften gGmbH

Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Munscheidstraße 14

45886 Gelsenkirchen

Tel.: 0209/167-1220

info@ifv.de

„Fachkraft Steuer- und Abgabewesen“ als Kursangebot des ifV

Die Erhebung von Steuern und Abgaben ist eine wichtige Aufgabe in Kommunalverwaltungen, die rechtssicher und effizient zu erledigen ist. Für die Aufgabenerfüllung werden gut qualifizierte Kräfte benötigt, die die rechtlichen Grundlagen beherrschen und auch in Zweifelsfragen anwenden können. Eine gute Basis hier bildet sicherlich das Grundwissen aus dem umfangreichen Curriculum im Studium der FHöV wie auch in den Angestelltenlehrgängen. Für die qualitätssichere Erfüllung der anstehenden Aufgaben ist jedoch eine Schließung der typischen Transferlücke bezüglich des theoretischen Wissens erforderlich.

Der hier vorgestellte Kompaktkurs „Fachkraft Steuer- und Abgabewesen“ setzt theoretische Grundkenntnisse zur kommunalen Besteuerung und Abgabenerhebung voraus. Da davon ausgegangen wird, dass die Absolvierung dieser Lehrinhalte in den Ausbildungsgängen bei den Teilnehmenden schon einige Jahre zurückliegen können, werden diese aufgefrischt. Der Hauptanteil der Lehrinhalte liegt aber in der Übermittlung von Praxiswissen zur Erhebung von Steuern und Gebühren, sodass eine Sicherheit bei der Fallbearbeitung erworben werden kann. Eingeschlossen in die Thematik sind sich ergebende Spezial- und Zweifelsfälle, unter anderem auch die Abwicklung von Widerspruchsverfahren.

Als Zielsetzung gilt die Fähigkeit, die Gebührenkalkulation bzw. Steuererhebung im Zweifel auch „mit Papier und Bleistift“ erstellt werden können. Diese Fähigkeit ist eine Grundvoraussetzung, um dann auch beispielsweise ein EDV-Veranlagungsverfahren qualitätssicher bedienen zu können.

Das Programm umfasst folgende Themen:

- Rechtliche Grundlagen der verschiedenen Kommunalsteuern und Abgaben,
- Praktische Umsetzung der Veranlagung und Erhebung, jeweils bezogen auf die verschiedenen Steuer- und Abgabenarten,
- Praxiswissen zur qualitätssicheren Bearbeitung von Sonderfällen.

Zielgruppe sind neu in diesem Bereich einzusetzende Mitarbeiter/-innen sowie bereits dort eingesetzte Mitarbeiter/-innen, die über bisher geringe Praxiserfahrungen verfügen.

Das Programm weist – nach Einzelterminen getrennt – folgende Bestandteile auf:

Schulungstag 01	Titel Lehrgangsauftakt sowie Grundlagen und Praxis der Gewerbesteuererhebung
Lernziele	Die Teilnehmenden können: <ul style="list-style-type: none"> • Gewerbesteuerbescheide erstellen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung des Kurskonzeptes • Grundlagen der Gewerbesteuer: Steuermesszahlen, Hebesätze, Vorauszahlungsveranlagung • Die praktische Erhebung von Gewerbesteuern: Beispielfälle und Übungen • Spezialfälle: Die Veranlagung von Gewerbebetrieben mit mehreren Betriebsstätten, Vorgänge bei Eröffnung, Verlagerung und Schließung von Betriebsstätten, Die erstmalige Festsetzung von Gewerbesteuervorauszahlungen • Erlass der Gewerbesteuer auf Grund von Sanierungsgewinnen • Prüfung der Haftungsmöglichkeiten bei der Gewerbesteuer, insbesondere die Haftung nach § 69 AO. • Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen nach § 233a AO • Praxisfälle und deren Behandlung
Übungsanteil	35 %

Schulungstag 02	Titel Grundlagen und Praxis der Erhebung von Grundsteuer A und B
Lernziele	Die Teilnehmenden können: <ul style="list-style-type: none"> • Bescheide der Grundsteuern A und B erstellen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Grundsteuer A und B vom Einheitswertverfahren bis zur Festsetzung mit Ausführungen zum Sachstand „Grundsteuerreform“ • Steuerpflichtiger, Steuerschuldner, Gesamtschuldner, Ermessensausübung, Zustellung der Bescheide • Vorgänge bei Zahlungsverzug und Zahlungsunfähigkeit, • Die Grundsteuer im Insolvenzverfahren • Die Geltendmachung von Haftungsansprüchen nach § 11 GrStG • Die dingliche Haftung (Duldung) nach § 10 GrStG • Die Erbenhaftung nach § 45 Abgabenordnung • „Herrenlose“ Grundstücke • Anriss weiterer Haftungstatbestände • Grundsteuererlass nach § 32 GrStG (Denkmalschutz, öffentliche Grünanlage) • Grundsteuererlass wegen wesentlicher Ertragsminderung nach § 33 GrStG • Praxisfälle und deren Behandlung
Übungsanteil	35 %

Schulungstag 03	Titel Die Erhebung weiterer kommunaler Steuern und Abgaben, Erhebungs und Widerspruchsverfahren
Lernziele	Die Teilnehmenden können: <ul style="list-style-type: none"> • Bescheide für weitere Kommunalsteuern erstellen wie Zweitwohnungs- und Übernachtungssteuer erstellen sowie die Veranlagung vollziehen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und Praxis der Erhebungspraxis der Zweitwohnungssteuer • Grundlagen und Praxis der Erhebungspraxis von Betten- bzw. Übernachtungssteuern • Die Erhebung weiterer kommunaler Steuern • Der Steuerbescheid als Verwaltungsakt • Erhebung und Fakturierung kommunaler Steuern • Der Einheitsbescheid bei Steuer- und Abgabenerhebung • Grundlagen des Widerspruchsverfahrens • Berichtigungsmöglichkeiten von Steuerbescheiden • Verjährung von Steueransprüchen • Vorgänge bei Zahlungsverzug, Zahlungsunfähigkeit, Insolvenz und Konkurs von Gewerbebetrieben, Stundung • Sicherheiten bei der Aussetzung der Vollziehung und Stundung • Zweifelsfälle bei der Gewerbesteuererhebung, Erlass von Steuerforderungen • Praxisfälle und deren Behandlung
Übungsanteil	45 %

Schulungstag 04	Titel Die Grundbesitzabgaben
Lernziele	Die Teilnehmenden kennen: <ul style="list-style-type: none"> • Bescheide für Grundbesitzabgaben erstellen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen für die Erhebung von Abwasser-, Straßenreinigungs- und Abfallbeseitigungsgebühren <ul style="list-style-type: none"> ○ Gesetzliche Vorgaben ○ Kommunale Satzungen ○ Veranlagungstatbestände und Gebührenmaßstäbe ○ Gebührenkalkulationen ○ Verwaltungsgerichtliche Rechtsprechung ○ Praxisfälle und Übungsaufgaben
Übungsanteil	25 %

Schulungstag 05	Titel Fortsetzung Grundbesitzabgaben und kommunale (Aufwands-)Steuern
Lernziele	Die Teilnehmenden kennen: <ul style="list-style-type: none"> • Die Bearbeitung von Bescheiden sowie Widerspruchs- und Berichtigungsfällen mit Blick auf Grundbesitzabgaben • Bescheide für andere typische Kommunalsteuern wie Hundesteuer und Vergnügungssteuern erstellen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Festsetzung und Erhebung von Grundbesitzabgaben • Spezialfälle in Widerspruchs- und Berichtigungsverfahren mit Blick auf Grundbesitzabgaben • Die kommunalen Steuern <ul style="list-style-type: none"> ○ Rechtsgrundlagen für kommunale Steuern u. Steuerfindungsrecht ○ Die Hundesteuer • Die Vergnügungssteuer: Steuergegenstand und Bemessungsgrundlage, Steuerschuldner, Maßstäbe und –sätze, Festsetzung und Erhebung, Steuerspezifische Fragestellungen (Befreiungen, Erdrosselung, Lenkungsziele etc.), Praxisfälle
Übungsanteil	45 %

Das ifV-Dozententeam

Das vorliegende Programm ist von einem Projektteam des ifV konzipiert und wird von den Mitgliedern auch umgesetzt. Diesem Projektteam gehören an:

Georg Bollmann, Kommunal-Diplominhaber (Komm.Dipl.), stellvertretender Fachbereichsleiter Stadtkasse und Steueramt, Bereichsleiter Steueramt in der Stadtverwaltung Dortmund

Helmut Hörcher, Diplom-Finanzwirt, Abteilungsleiter im Bereich Finanzbuchhaltung und Steueramt der Stadt Essen

Dr. Ansgar Strätling (Koordination), Geschäftsführer des Instituts für Verwaltungswissenschaften,

Bei Fragen und Anregungen zur Konzeption und zu Kursangeboten wenden Sie sich bitte an die Projektleitung unter den folgenden Kontaktdaten:

Institut für Verwaltungswissenschaften gGmbH

Dr. Ansgar Strätling

Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Munscheidstraße 14

45886 Gelsenkirchen

Tel.: 0209/167-1234

Fax: 0209/167-1221

e-Mail: Ansgar.Stratling@ifv.de